

5. November 2014

„Großes Goldenes Ehrenzeichen“ des Landes NÖ für Arnulf Rainer LH Pröll: „Eine geehrte und verehrte Persönlichkeit“

„Sie werfen in besonderer Art und Weise ein Licht auf Niederösterreich“, sagte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute, Mittwoch, anlässlich der Überreichung des „Großen Goldenen Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“ an Arnulf Rainer. Rainer sei nicht nur in Niederösterreich geboren, sondern bekenne sich auch „immer wieder zu Niederösterreich“, und so sei mit dem Rainer-Museum in Baden eine „Brücke in die Zukunft“ geschlagen worden, so der Landeshauptmann.

Das Bundesland Niederösterreich habe in den vergangenen Jahrzehnten sehr viel in die Kulturarbeit investiert, und zwar „finanziell, substanziell, aber auch klimatisch“, betonte Pröll: „Wir gehen einen sehr konsequenten, geradlinigen Weg.“ Damit habe es das Bundesland Niederösterreich auch zu einem „unverwechselbaren Profil auf europäischer Ebene gebracht“, so der Landeshauptmann.

„Sie sind für uns eine geehrte und verehrte Persönlichkeit, der wir nicht nur mit Worten, sondern auch mit einem sichtbaren Zeichen danken wollen“, begründete Pröll abschließend die Verleihung der hohen Landes-Auszeichnung.

Der weltbekannte österreichische Maler Arnulf Rainer, der vor allem für seine Übermalungen bekannt ist, wurde 1929 in Baden geboren. Das Arnulf Rainer Museum in der Geburtsstadt des Künstlers wurde im Jahr 2009 eröffnet. Derzeit findet dort die Ausstellung „Rainer Universalis“ statt, die zwei Jubiläen feiert: Arnulf Rainers 85. Geburtstag und das fünfjährige Bestehen des Rainer Museums im Frauenbad Baden.